Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- - Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Puccinia sessilis W. G. Schneid.

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Puccinia sessilis W. G. Schneid. ex J. Schröt., non W. G. Schneid.

Organismengruppe

Phytoparasitische Kleinpilze

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

häufig

Langfristiger Bestandstrend

stabil

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Die beschriebenen Kleinarten lassen sich bisher nicht sicher differenzieren. Die Wirtswechselverhältnisse sind offenbar noch nicht sehr gefestigt (vgl. Poelt & Zwetko 1997).

Kommentar zur Gefährdung

Bei einer Unterscheidung von Kleinarten und einer besseren Datenlage müssten diese z.T. als gefährdet eingestuft werden (z.B. Puccinia orchidearum-phalaridis Kleb. auf Orchidaceae).

Weitere Kommentare

Eine Angabe auf Streptopus sp. (Hepp in Bayerische Botanische Gesellschaft 1950) erscheint zweifelhaft und wurde hier nicht berücksichtigt.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p.,

Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltaupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltaue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.